



## Überparteiliches Zweckbündnis Mit Herz und Verstand für Hameln! Keine teure Fußgängerzone!

### Alibi - Bürgerforum - nicht mit uns!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Mitglieder des Zweckbündnisses woll(t)en wie viele Bürger(innen) eine kleine Lösung zur Sanierung der Fußgängerzone. Dazu mussten die vom Rat beschlossenen und der Verwaltungsspitze vorgestellten Pläne erst einmal gestoppt werden. Deshalb haben wir den durch die Wählergemeinschaft "Frischer Wind für Hamelns Rat" initiierten Bürgerentscheid aktiv unterstützt.

Über **81%** aller zur Wahl gegangenen Bürger(innen) haben Rat und Verwaltungsspitze die rote Karte gezeigt. Diese **11.316 Wählerstimmen** hätten in fast allen Bundesländern für einen positiven Bürgerentscheid ausgereicht. In Hameln will man diese, in ihren Ausmaßen überwältigende, Willensbekundung ignorieren und die Bürgerinnen und Bürger zu Verlierern erklären!

Das Forum Fußgängerzone ist ein erzwungenes Ergebnis dieses Bürgerentscheides.

Bereits im ersten Treffen wurde den Bürger(inne)n unmissverständlich die Richtung vorgegeben und klar gemacht, dass es nicht um eine echte Einbeziehung der Bevölkerung in die Planung geht, sondern lediglich um leichte Korrekturarbeiten und zwar einzig und allein an der großen (teuren) Lösung.

### Hier wird den Menschen Demokratie vorgegaukelt.

Allerdings eine Demokratie, die bereits von Vorneherein festlegt, wie das Ergebnis auszusehen hat. Der Bürger dient somit nur als Makulatur für eine schöne Kulisse, hat aber keinerlei Gestaltungsmöglichkeit über den vorgegebenen Rahmen hinaus.

**Das alles geschieht mit Wissen und Wollen der demokratischen Volksvertreter!**

### 11.316 Wähler ignorieren - da machen wir nicht mit!

Die Hintergründe für unsere Entscheidung haben wir auf der Rückseite zusammengefasst.

Wir stehen für Erläuterungen, Fragen und Diskussionen gerne zur Verfügung. Sie finden uns für die Dauer des Forums und auch nach seinem Ende im Vorraum / vor dem Hotel.

## **Positionsbeschreibung des Zweckbündnisses für das 2. Bürgerforum**

- (1) Das Bürgerforum („Forum Fußgängerzone“) verdankt seine Existenz dem Bürgerentscheid vom 19. April 2009. Damals stimmten 11.361 Hamelner gegen die „große (teure) Renovierung“ der FGZ, wie die Stadt sie plante. Nur 421 Stimmen fehlten, um diesen Plan zu stoppen. Die OB´in hat diese Beinahe-Niederlage der Stadt mit Recht als „gewissen Denkkzettel“ bezeichnet. Mit der Schlagzeile „Und Notfalls ändern wir den Ratsbeschluss“ und dem Bericht der DEWEZT vom 14.05. wurde angekündigt, dass man nicht so weitermacht wie bisher.
- (2) Umso erstaunlicher war es dann, dass das Forum am 22. Juni gar nicht mehr auf diese 11.361 Bürgermeinungen einging. Mit keinem Wort war von Seiten der Organisatoren von einer „kleinen, kostengünstigen Renovierung“ der FGZ die Rede.
- (3) Stattdessen kannte das Forum nur ein Thema: Einbeziehung der Bürger bei der Gestaltung der „großen (teuren) Renovierung“, also bei Fragen wie Fassadenbeleuchtung, Begrünung, Spielplätzen u.ä.. Damit aber war man wieder beim alten Plan von Rat und Verwaltungsspitze. Der Bürgerprotest wurde beiseite geschoben, so als hätte es ihn nie gegeben.
- (4) Es bleibt im Übrigen unerfindlich, wie die Stadt glauben konnte, mit der konkreten Ausgestaltung des Forums ein Sachergebnis erzielen zu können. Denn bei den vielen Einzelfragen (erinnert sei an die langen Listen in den drei Arbeitsgruppen) konnte es nur eine Vielzahl von Anregungen geben. Bis heute liegt keine bewertende Zusammenfassung der Aussagen des ersten Forumstreffens von Seiten der Verwaltungsspitze oder gar der Politik vor.
- (5) Als Zweckbündnis haben wir dazu am 09.07. in einem offenen Brief an Politik und Verwaltungsspitze unsere Einschätzung zusammengefasst. Auf unseren Wunsch hin kam es dann am 13.08. zu einem persönlichen Gespräch mit der Verwaltungsspitze der Stadt. Hierbei wurde sehr deutlich, dass die Stadtverwaltung von den bisher vorgelegten Sanierungsplänen nicht abweichen wird. Von Seiten der Ratspolitik gab es überhaupt keine konkreten Gesprächsversuche.
- (6) Das Zweckbündnis hat sich daher entschieden, beim Forum Nr. 2 draußen zu bleiben. Was wir zu sagen haben, haben wir mehrfach - auch schriftlich - nachvollziehbar gesagt. Wir haben nicht die Absicht uns im Bürgerforum zum Handlanger einer Lösung zu machen, die wir und mit uns 11.361 Wählerinnen und Wähler unserer Stadt ablehnen.

Mit freundlichen Grüßen - Ihr Zweckbündnis

Detaillierte Hintergrundinformationen gibt es auf der Internetseite

[www.zukunft-hameln.de](http://www.zukunft-hameln.de)

[www.zukunft-hameln.de](http://www.zukunft-hameln.de)